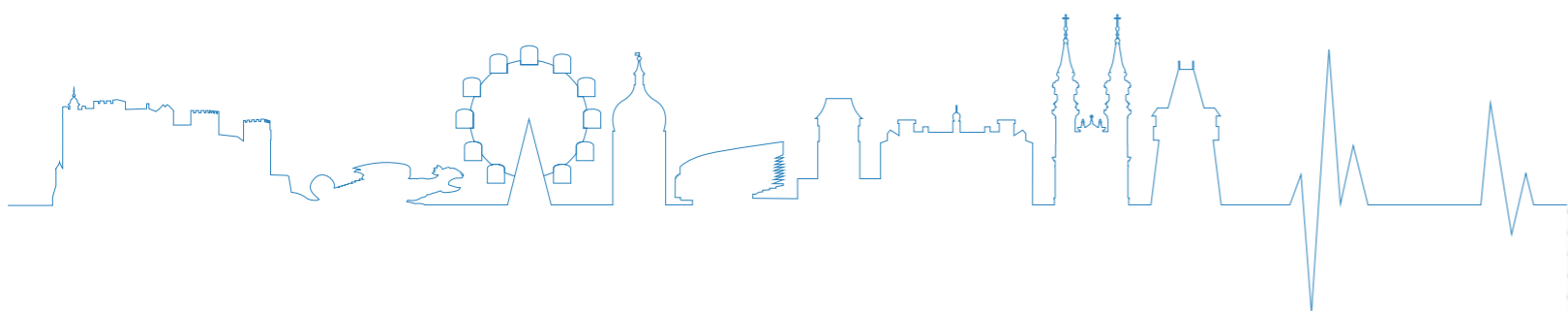


Tagreinigung:
Eine Win-win-win-Situation für
Kund:innen, Betriebe und Beschäftigte!

Tagreinigung:
Ein zentraler Beitrag zur
Wertschätzung einer gesellschaftlich
unverzichtbaren Arbeit!

Was ist Tagreinigung?

Reinigung zu jenen Zeiten, die in einer
Gesellschaft oder in einem Betrieb die üblichen Büro-
und Geschäftszeiten darstellen – also beispielsweise
zwischen 8 und 18 Uhr



*„Für den Erfolg bei der Umstellung auf
Tagreinigung ist zentral, dass alle, die es
betrifft, im Vorfeld über die Veränderung
informiert werden.“*

Viveka Ansoerge,
Beraterin bei ArbeitGestalten, Berlin²

*„Reinigung ist eben keine Störung des
Betriebsablaufes, sondern notwendige
Voraussetzung für einen geordneten
Betriebsablauf.“*

Johannes Bungart,
Geschäftsführer des Bundesinnungsverbandes des
Gebäudereiniger-Handwerks, Deutschland¹

*„Dort zu beginnen, wo es vergleichsweise
einfacher ist, bringt schon viele Vorteile
– sowohl für Kundinnen und Kunden als
auch für Dienstleistungsunternehmen und
die Reinigungskraft.“*

Gerhard Komarek,
Bundesinnungsmeister der Denkmal-, Fassaden- und
Gebäudereiniger, Wirtschaftskammer Österreich²

*"Heute ist es in Norwegen der Normalfall,
dass Reinigungskräfte dann arbeiten,
wenn auch die meisten anderen
Beschäftigten ihrer Arbeit nachgehen –
zu den Bürozeiten."*

Karin Sardadvar,
Sozialwissenschaftlerin und Arbeitsforscherin, WU Wien³

TAGREINIGUNG AUF DEN WEG BRINGEN

Vorteile, Herausforderungen und Lösungsansätze für
Reinigungsbetriebe, Kundenunternehmen und Reinigungspersonal

Broschüre der Bundesinnung der Chemischen Gewerbe und der
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Wirtschaftskammer Österreich
Wissenschaftliche Betreuung: Dr. Karin Sardadvar



1) <https://www.reinigung-aktuell.at/day-time-cleaning-auch-eine-frage-der-unternehmenskultur/>

2) https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210621_OTS0099/tagreinigung-ist-moeglich-wie-sich-belastende-arbeitszeiten-in-der-reinigungsbranche-verbessern-lassen

3) <https://www.wu.ac.at/presse/presseaussendungen/presseaussendung-details/detail/unverzichtbar-systemrelevant-arbeit-von-reinigungskraeften-sichtbar-machen/>

DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK

Tagreinigung: Vorteile für alle Beteiligten

Für Kund:innen

- Direkte Kommunikation mit den Reinigungskräften – höhere Reinigungsqualität – höhere Zufriedenheit
- Einfachere Administration – keine Nachtzuschläge
- Beitrag zu Chancengleichheit und Corporate Social Responsibility
- Beitrag zu Nachhaltigkeit und Kostenersparnis (z.B. Energie sparen durch einheitliche Arbeitszeiten)
- Weniger Auseinandersetzung mit Sicherheitsthemen erforderlich (z.B. Schlüssel aushändigen)

Für Reinigungsunternehmen

- Bessere Arbeitszeiten – einfachere Personalsuche
- Höheres Wohlbefinden – höhere Zufriedenheit der Mitarbeiter:innen
- Erhöhte Kundenzufriedenheit – verbesserte Kundenbindung
- Erleichterte Organisation und Administration
- Positive Auswirkungen auf das Image der Branche und die Wertschätzung von Reinigungsarbeit

Für Reinigungskräfte

- Bessere Arbeitsbedingungen – höhere Lebensqualität
- Weniger Anfahrtswege – keine geteilten Dienste
- Vorteile für Familien- und Sozialleben – bessere Kombination von Erwerbs- und Betreuungsarbeit
- Mehr soziale Kontakte bei der Arbeit – mehr Sichtbarkeit und Anerkennung
- Höhere Chancen auf ein existenzsicherndes Beschäftigungsausmaß



Tagreinigung: Wo anfangen, wie umsetzen?

Wie sich Kundeneinrichtungen vorbereiten können

- Das Führungspersonal des Kundenunternehmens bindet die eigenen Beschäftigten ein
- Alle im Alltag betroffenen Gruppen werden über die Veränderung informiert
- Die Beschäftigten des Kundenunternehmens werden darüber aufgeklärt, was vertraglich Teil der Reinigungsdienstleistung ist und was nicht, um Missverständnissen vorzubeugen
- Zeitliche und örtliche Abläufe werden geplant; bei Bedarf werden Verschwiegenheitsklauseln unterfertigt
- Kostenwahrheit wird hergestellt – allfällige zusätzliche Kosten werden Kostenersparnissen gegenübergestellt

Was Reinigungsbetriebe unternehmen können

- Verbreitete Bedenken – z.B.: Lärm durch Staubsauger – proaktiv adressieren
- Bei Bedarf technische Neuerungen vornehmen (z.B. leise Geräte, Nutzungssensoren)
- Anlassbezogene Investitionen tätigen – etwa für Personalschulungen, neue Arbeitskleidung, Schutzmaßnahmen
- Sich auf administrative Veränderungen vorbereiten (Personalmanagement, zeitliche Organisation)
- Dort anfangen, wo es einfacher möglich ist (z.B. eher in einem Bürogebäude als in einem Kindergarten)

Wie Beschäftigte sich umstellen und unterstützt werden können

- Sich auf die Veränderung vorbereiten – Auswirkungen auf Betreuungspflichten reflektieren
- Die Vielfalt von Bedürfnissen und Situationen von Beschäftigten anerkennen
- Kompetenzen für den direkten Kontakt mit Kund:innen stärken – Sprachkenntnisse bei der Bildung von Teams berücksichtigen
- Reinigungsroutrinen bei Bedarf an die Tagreinigung anpassen
- Negative Auswirkungen auf den Lohn (etwa Wegfall von Nachtzuschlägen) vermeiden